

# Wiesbadener T a g b l a t t.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 47.

Dienstag den 25. Februar

1868.

## Bekanntmachung.

Zur Herstellung einer offenen Reitbahn für die hier garnisonirende Artillerie in der Nähe der Wagenhäuser, wozu die erforderlichen Arbeiten und Materialienlieferungen veranschlagt sind und zwar:

|   |                  |
|---|------------------|
| die Chauffirer-Arbeiten                                       | 33 Thlr. 26 Sgr. |
| " Maurer-Arbeiten   | 32 " 810 "       |
| " Zimmer-Arbeiten   | 409 " 2 " 3 Pf.  |
| " Lieferung von Sonnenberger Bruch-steinen und Mosbacher Kies | 150              |

sollen dem Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf Freitag den 28. Februar v. Vormittags 10 Uhr im Geschäftslöcale der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße No. 25, anberaumt ist, woselbst auch die Bedingungen täglich eingesehen werden können.

Die Oefferten sind vor dem Termin versiegelt mit der Aufschrift „Submission auf Arbeiten v. c. zur Reitbahn hier einzureichen.“

Wiesbaden, den 22. Februar 1868. Königl. Garnison-Verwaltung.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 27. und nöthigenfalls Freitag den 28. d. M. will Herr Ganzleirath Rothert wegen Wohnortsveränderung in dem Hause Oranienstraße No. 10 dahier verschiedene elegante und einfache Mobilialgegenstände, Klichengeräthe, sodann türkische Waffen, Pfeisen &c. gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 12. Februar 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

2638

Coulin.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 3. März v. J. Nachmittags 3 Uhr werden auf der Rheinau bei Biebrich

250 Centner Heu,

240 " Grummel,

68 " ewigen Klee und

116 " deutschen Klee

öffentlicht versteigert.

Ein Nachen zur Uebersahrt der Steigliebhaber wird an dem Gasthof zur Krone in Biebrich bereit stehen.

Biebrich, den 22. Februar 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

170

Groß.

## Bekanntmachung.

Montag den 2. März l. J. Vormittags 11 Uhr werden in dem Biebrich-Mosbacher Gemeindewald

### 1) Distrikt Nimpelkeller 4r Theil:

|   |
|---|
| 6 eichene Stämme von 303 Ebfß.,             |
| 52 Klafter buchenes Scheit- und Prügelholz, |
| 1 1/2 " eichenes " " "                      |
| 10 1/3 " Stockholz,                         |
| 2200 Stück buchene Wellen und               |
| 150 eichene " " "                           |

### 2) Distrikt Erlenborn:

|                            |
|----------------------------|
| 1000 Stück buchene Wellen; |
|----------------------------|

### 3) Distrikt Christenborn 1r Theil:

|                               |
|-------------------------------|
| 50 Stück gemischte Wellen und |
| 1/4 Klafter Stockholz         |

öffentlicht versteigert.

Biebrich, den 20. Februar 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

481

Groß.

## Holzversteigerung.

Freitag den 28. d. M., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Hahner Gemeindewald, Distrikt Wachhecken:

|                                 |
|---------------------------------|
| 20 Klafter buchenes Scheitholz, |
|---------------------------------|

|              |
|--------------|
| 5 " birkenes |
|--------------|

|                             |
|-----------------------------|
| 2500 Stück gemischte Wellen |
|-----------------------------|

versteigert.

Hahn, den 23. Februar 1868.

Der Bürgermeister.

145

Land.

Da das am 17. Februar l. J. im Wazhahner Gemeindewald, Distrikt Bleidenstadterhaide, versteigerte Gehölz die Genehmigung nicht erhalten hat, so wird dasselbe Montag den 2. März l. J. Morgens 9 Uhr einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, nämlich:

|                                      |
|--------------------------------------|
| 404 kieferne und lärchene Baustämme, |
|--------------------------------------|

|                                 |
|---------------------------------|
| 50 Stück kieferne Gerüstholzer, |
|---------------------------------|

|                              |
|------------------------------|
| 18 1/2 Klafter kiefern Holz, |
|------------------------------|

|                                |
|--------------------------------|
| 1900 Stück dergleichen Wellen. |
|--------------------------------|

Der Anfang wird mit dem Brandholz gemacht.

Wazhahn, den 23. Februar 1868.

Der Bürgermeister.

Kugelstadt.

416

## Notizen.

Heute Dienstag den 25. Februar, Vormittags 10 Uhr:  
Fortsetzung der Holzversteigerung im Domänenwald Hangenstein 2r Theil,  
Gemarkung Seitzenhahn. (S. Tgl. 45.)

## Frische böhmische Feldhühner und Kopfsalat

bei Häfner, Markt 12.

3235

## Trockene Kunsthefe,

sowie seine bekannte feine Mehlsorten empfiehlt

3193

A. Schirg, Schillerplatz 2.

## Wegen Abreise

zwei Vögel (Amerikaner) für 4 fl. zu haben. Näheres Exped.

3201

# Die Buch- und Antiquariatshandlung von **Jacob Levi**, alte Colonnade Nr. 19,

empfiehlt folgende Bücher zu beistehenden außerordentlich herabgesetzten Preisen. Die Bücher sind sämmtlich ganz neu und in neuester Ausgabe.

Das Nibelungen-Eled zu nur 18 kr. — Shakespeare's Macbeth nur 12 kr. — Hauff, Memoiren des Satans, 12 kr. — Voß, Louise, und desselben Idyllen, zusammen 12 kr. — Taschen-Liederbuch für das deutsche Volk mit 375 Liedern, 18 kr. — Hoof's Anekdotenschatz, mit mehr als 700 der piquantesten Anekdoten, nur 18 kr. — Rupprich, Der Arzt als Hausfreund, statt Ladenpreis zu 1 fl. 48 kr. zu nur 1 fl. — Allgemeines Vieharzneibuch des alten Schäfer Thomas, statt 1 fl. 48 kr. nur 1 fl. — Rothe, Franz Norwack, Der Landmann wie er sein soll, statt 54 kr. nur 30 kr. — Henriette Davidis, Praktisches Kochbuch für gewöhnliche und feinere Küche, statt 1 fl. 48 kr. nur 1 fl. 12 kr. — Dasselbe sein gebunden 1 fl. 30 kr. — Pätzig, Der praktische Deconomie-Verwalter nach den Anforderungen der Zeitzeit, statt 3 fl. 9 kr. nur 1 fl. 45 kr. — Das goldene Familienbuch, oder der kostliche Hausschatz für jede Haus- und Landwirthschaft, statt 1 fl. 48 kr. nur 1 fl. 12 kr. — Dasselbe sein gebunden 1 fl. 30 kr. — Kiesewetter, Neuer Universalbriefsteller, statt 54 kr. nur 30 kr. — Dasselben Fremdwörterbuch nur 36 kr. — Campe's Briefsteller, nur 18 kr. — Bohn, Die Handelswissenschaften für angehende Kaufleute, statt 2 fl. 24 kr. nur 1 fl. — Kreplin, Der Kaufmann auf der Höhe seiner Zeit. Eine vollständige Darstellung der heutigen Handelswissenschaft, statt 3 fl. 9 kr. nur 1 fl. 45 kr. — Freuden und Leiden eines Commis Voyageur, statt 1 fl. nur 30 kr. — Der Galanthomme oder Gesellschafter wie er sein soll, statt 1 fl. 30 kr. nur 48 kr. — Der unerschöpfliche Maitre du Plaisir, statt 1 fl. 48 kr. nur 1 fl. — Bosco's Zauberkabinet, oder das Ganze der Taschenspielerkunst, statt 1 fl. 12 kr. nur 36 kr.

Ferner folgende Kalender:

Max Wirth's Deutscher Gewerbstkalender für 1867, nur 12 kr. — O. v. Horn, Die Spinnstube für 1866, statt 45 nur 18 kr. — Steffen's Volkskalender für 1866, statt 45 kr. nur 12 kr. — Humoristisch-satyrischer Volkskalender des Kladderadatsch für 1864, 1866 und 1867, einzeln zu 18 kr., zusammen zu nur 45 kr. — Kolping's Kalender für das katholische Volk für 1867, statt 36 kr. nur 9 kr.

Auch werden daselbst fortwährend einzelne Bücher wie ganze Bibliotheken zu den höchstmöglichen Preisen angekauft.

2492

## Fruijahrs-Mäntel und Jacken

sind soeben angekommen und empfehle Paletots schon von 5 fl. an bis zu den feinsten, ferner eine große Parthei Jacken von 2 fl. 45 kr. an bis 3 fl. 30 kr., schwarze Zuch-Jacken zu 4 fl. **Lazarus Fürth**,

Langgasse 45. 2889

Platterstraße 1 zu verkaufen: Strohstühle à 2 fl., Rohrstühle à 3 fl., Kleiderschränke 10 fl. nübb. Kommoden und Küchenchränke mit Glasaufzäz per Stück 13 fl., Bettstellen, Koffer, alles neu und gut gearbeitet. 2415

Gummischuhe werden mit Guttapercha repariert unter Garantie. 1020

Willh. Ries, Ecke der Steingasse u. Lehrstraße 3, früher Hochstätte 16

# Saalbau Schirmer.

Dienstag den 25. Februar

## grosse musikalische Soirée,

veranstaltet von dem bekannten

### Wiesbadener Männerquartett,

unter gefälliger Mitwirkung verschiedener Künstler und Künstlerinnen.

#### Programm.

##### 1. Abtheilung.

- 1) Geburtstagsgratulation, großes Duodlibet von R. Gense.
- 2) Duett aus der Oper „Martha“.
- 3) Schneiderquartett von Hamm.
- 4) Der Haussfreund. Declamation.
- 5) Quartett für Sopran, Alt, Tenor, Bass, a. d. D. „Wildschön“.
- 6) Das Pfäfflein. Lied für Bass, von Schäffer.
- 7) Drei Preisquartette mit Bariton-Solo, von Rücken.

##### 2. Abtheilung.

- 8) Der Wald, für Männerquartett, von Hesse.
- 9) Declamation im Costüm.
- 10) Duett aus den „flotten Burschen“.
- 11) Schuster-Absatz's Lebensgeschichte. Declamation.
- 12) Zwei Volkslieder für Sopran, Alt, Tenor, Bass.
- 13) Am Meer. Lied für Bariton, von Löwe.
- 14) Storchlied für Tenor.
- 15) Judentändchen. Quartett von R. Gense.

Aufgang 7½ Uhr.

Entree für Herrn 18 kr., für Damen 12 kr.

Karten liegen zur Abnahme bei Herrn Cigarren-Händler Falter bereit.

Vertrauend auf die allgemeine Anerkennung, die unseren Soirées seit Jahren zu Theil wurden, sehen wir auch diesmal einem recht zahlreichen Besuch entgegen, und zeichnen mit Achtung

3114

Das Wiesbadener Männerquartett.

## Bayrischer Hof, Kirchgasse 28.

Von heute an täglich ausgezeichnetes

### Bayreuther Bock-Bier,

3152 seines Wiener- und Frankfurter Bier im Glas.

## Wirthschafts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die Anzeige, daß ich unterm heutigen Mekger-gasse 13 meine Wirthschaft eröffne und empfehle vorzügliches Bier, guten Wein, sowie vorzüglichen Borsdorfer Apfelfein.

Achtungsvoll

Carl Hirchenkrämer. 3085

Ein Coseuse und ein gewöhnl. Kanape sind zu verk. Wellritzstr. 4. 2177

# CASINO.

Dienstag den 25. Februar Abends 8 Uhr:

## B a l p a r é.

Diejenigen Damen und Herrn, welche sich an dem während der House stattfindenden gemeinsamen Souper (Couvert 48 kr.) betheiligen wollen, sind gebeten, bis zum 24. Februar dem Gesellschafts-Restaurateur hiervon Anzeige zu machen.

Der Vorstand. 134

## Saalbau Nerothal.

Heute Fastnacht-Dienstag

## g r o ß e T a n z - M u s i c,

ausgeführt

von Mitgliedern der Kapelle des 80. Infanterie-Regiments.

Aufgang 4 Uhr.

Speisen und Getränke bestens empfehlend zeichnet

227

J. P. Hebinger.

## „Zum Römersaal“

(Dotzheimerstraße 9).

Heute am Fastnacht-Dienstag

## g r o ß e T a n z m u s i c,

Aufgang 4 Uhr,

Jacob Becker.

3190

## Restauration Bretz (vormals Kimmel),

Kirchgasse 8.

Heute Fastnacht-Dienstag

## g r o ß e T a n z m u s i c.

Aufgang 4 Uhr.

3041

Entrée 18 kr., wofür 1 Schoppen guter Wein verabreicht wird.

Täglich

## Ulmer Bier.

3195

Union Restauration, Taunusstraße 41.

## Schwalbacherhof.

Am Fastnacht-Dienstag Tanzmusik, wo zu freundlichst einladet

J. Klarmann. 2051

Schöne marinirte Häringe empfiehlt

3151

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Steingasse 35 sind gute Sandkartoffeln per Kumpf 11 kr. zu verkaufen. 3141

# Bur Beachtung!

Da ich meinen Laden zu einem Bier- und Frühstückszimmer einrichte, so verkaufe ich meine sämtlichen Colonialwaaren zu und unter dem Einkaufspreis. Achtungsvoll J. Jörg, Goldgasse 5.

NB. Auch steht daselbst eine massive Theke und eine neue Ladeneinrichtung zu verkaufen. 3200



## Tanzkränzchen.

Auf mehrseitiges Verlangen werde ich heute Faschings-Dienstag in dem Saale des Schwalbacherhofs ein Tanzkränzchen abhalten. Der Eintritt für einen Herrn kostet 18 kr., für Damen 6 kr. Aufang 7 Uhr.

Von 12 bis 1 Uhr Cotillion.

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer. 3227



## Markt 7.

447

Frisch eingetroffen: Schellfische per Pfund 16 kr., Seezungen 36 kr., Turbot (Steinbutt) 1 fl., sowie Schollen 18 kr., Käblan im Ausschnitt 41 kr., abgeschlachtete Hechte 26 kr., Karpfen und Schleien 20 kr., Male 48 kr., Kieler Sprott 42 kr., sowie See-Dorsch, Badische, frisch gewässerten Läberdan ic.

## Prima Schweineschmalz & Kochbutter

in Kübeln und im Anbruch empfiehlt

J. C. Keiper,

Michelsberg 6.

3181

## Aechte Göttinger Cervelatwürste

empfiehlt

G. D. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15. 3233

Holländer Häringe,

Sardellen,

Sardines à l'huile,

Caviar, echt russisch, und

Gothaer Cervelatwurst

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 3194

## Schmelzbutter (Alpenschmalz),

vorzüglich zum Kochen und Backen, empfiehlt  
3154

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

## Berliner Pfannenkuchen & Kreppeln

per Stück 3, 2 und 1 kr. empfiehlt

3206 Gottlieb, Conditor, Langgasse 17.

Stadt- und Landhäuser sind zu verkaufen durch

3192 J. Lamberger, Louisestraße 23.

# Ber Silberung und Vergoldung

verbrauchter metallener Gegenstände, als:

Taschbestecke, Tischgeräthe, Thee- & Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektro-chemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff,

3210 Repräsentant von Christofle u. Comp. in Paris u. Carlsruhe.

Aecht colnisch Wasser, die Flasche zu 24 fr., sowie Talmi-Reuten für Herrn und Damen, habe ich wieder in großer Auswahl erhalten.

Carl Bouacina, neue Colonnade 34. 3196

## Strohhüte zum Waschen,

Färben und Façonniren empfehle zu sehr billigen Preisen. Die neuesten Pariser Muster stehen zur Ansicht bereit.

242 P. Peaucellier, Michelsberg 8.

## Berliner Pfannkuchen,

täglich frisch bei F. Schneider, Häfnergasse 9. 1284

Jeden Tag frische Kreppeln sind Taunusstraße 31 zu haben.

Fischer, Bäcker. 3219

## Shirting per Elle 6 $\frac{1}{2}$ fr.

empfiehlt Lazarus Fürth, Langgasse 45. 2890

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß Anfang März die erste Sendung Strohhüte zum Waschen und Façonniren abgeschickt wird.

3185 C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30.

## Ruhrkohlen

bester Qualität direkt vom Schiff in Biebrich empfiehlt

2967 Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.

## Ruhrkohlen

vom Schiffe billigst zu beziehen bei Fr. Bourbonus, Emsger. 13a. 2904

Därme sind zu verkaufen bei Aug. Hahn, Metzger, Kirchgasse 6a. 3183

Zu verkaufen: ein auf den Mann abgerichteter, wolfsstreifiger Boxerhund (Männchen), wahres Prachtempelar, zwei englische Wachtelhündchen, sowie ein kleiner Affenpinscher. Näh. Exp. 3217

Zu verkaufen: ein Schwarzlopf, eine Welche, eine Brennuelle, zwei Rothlehlchen, eine Nachtigall, zwei Kahlmeisen, eine Perche. sämmtlich gute Sänger, Oberwebergasse 51. 3217

Qui veut apprendre la langue Française et la langue Italienne s'adresser Goldgasse 21 à Madame Schäffer. 2757

Ein in gesunder Lage gelegenes Wohnhaus mit Gemüß- und Blumen-garten, ist unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exp. 1021

Das kleine Landhaus Neuberg 2, enthaltend 6 größere und kleinere Zimmer, Küche, zwei Keller ic., mit Garten und Weinberg, in gesundester Lage und mit schönster Aussicht, steht unter vortheilhaftem Bedingungen zu verkaufen Näheres bei H. L. Freytag, Neuberg 1. 2969

Gartenfeld 1 ist ein Krankenwälzelchen zu verkaufen. 3189

|  |   |           |      |
|--|---|-----------|------|
| <b>Leere Cigarrenkisten</b>  | a 1 tr. zu verkaufen.   | Näh. Exp. | 3233 |
| Beeidigter Leihhausmaller <b>W. Haek</b> wohnt Häfnergasse 10.   |   |           | 1025 |
| Nerostraße 10 ist ein <b>Confirmandenrad</b> , eine weiße Bluse und ein paar <b>Luchhosen</b> zu verkaufen. Näheres daselbst im Laden. |   |           | 3230 |
| Eine <b>Werftätte</b> , gut in Holz mit neuem Zinkdach, ist auf den Abbruch zu verkaufen. Näh. Expedition.                             |   |           | 2417 |
| <b>Kunzöl</b> wird im Schoppen verkauft Saalgasse 2.   |   |           | 3214 |
| <b>Feldbacksteine</b> ,  | gemischt, wie sie der Brand liefert, per 1000 Stück zu 8 fl. 30 kr. zu verkaufen. Näheres |           |      |
| Emserstraße 29d.   |   |           | 3222 |
| <b>Kohrstühle</b> sind billig zu verkaufen Friedrichstraße 30 im Hinterhaus.   |   |           | 3180 |
| Ein <b>Kinderwägelchen</b> zu kaufen gesucht. Näheres Expedition.  |   |           | 3000 |
| 1 Morgen Acker auf dem „ <b>Pflaster</b> “ zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres Ellenbogengasse 3.                                 |   |           | 2988 |
| Einige Wagen guter <b>Weizgerbung</b> zu verkaufen Wiedergasse 10.   |   |           | 3220 |
| Wiegnergasse 29 ist eine Grube <b>Dung</b> zu verkaufen.   |   |           | 289  |
| Bei Wiegger <b>Seewald</b> , Oberwebergasse, sind zwei Gruben <b>Dung</b> zu verkaufen.  |   |           | 2770 |
| Hochstätte 28 ist eine Grube <b>Dung</b> zu verkaufen.   |   |           | 3198 |

## Zages-Kalender.

|   |   |
|---|---|
| Heute Dienstag den 25. Februar.             | Casino.   |
| Allgemeine Stufenmusterung                  | Abends 9 Uhr: Bal paré  |
| Vormittags 9 Uhr, in Erbenheim, durch       | Arbeiter-Bildungsverein.  |
| den Königl. Gesellvorsiecher Hrn. Schaele   | Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.                                |
| aus Wiesbaden.                              | Turnverein.   |
| Militärmusik                                | Abends 8 Uhr: Riegenturnen.   |
| findet heute nicht statt, dassir morgen zur | Männergesangvereiu „Concordia“.                                       |
| selben Zeit auf dem Theaterplatz.           | Abends 9 Uhr: Probe.  |
| Gewerbliche Fortbildungsschule für          | Königliche Schauspiele.   |
| Lehrlinge.                                  | Heute Dienstag: 100ste Vorstellung im Winter-Abonnement. Anfang Nach- |
| Nachmittags von 2 bis 8 Uhr Abends:         | mittag 3 4 Uhr. (Neu einstudirt).                                     |
| Unterricht im ornamentalen und con-         | Hermann und Dorothea, Liederspiel                                     |
| structiven Modelliren in Thon, Gyps,        | in 1 Akt von Kalisch und Weihrauch.                                   |
| Holz &c.                                    | Sodann: (neu einstudirt) Ein Stünd-                                   |
| Abends von 8—10 Uhr.                        | chen in der Schule. Vaudeville-Poëse                                  |
| Unterklasse: Bruchrechnen mit Anwendung     | in 1 Akt von W. Friedrich. Zum Schluss:                               |
| auf das praktische Leben.                   | (zum ersten Male) Eine Zaubermühle.                                   |
| Oberklasse: Flächen- u. Körperberechnung    | Romische Pantomime in 1 Tableau, ar-                                  |
| mit besonderer Anwendung auf                | rangiert von A. Falbo.  |
| das Geschäftsleben.                         |   |
| Wiesbadener Männerquartett.                 |   |
| Abends 7½ Uhr: Große musikalische           |   |
| Soirée, im Saalbau Schirmer.                |   |

| Geld-Course.         |          | Wechsel-Course. |                  |
|----------------------|----------|-----------------|------------------|
| Brötzen              | 2 fl. 49 | 51              | London 100½ ¾ b. |
| Gol. 10 fl.-Stück    | 54       | 56              | Berlin 105 3.    |
| 20 Kreis.-Stücke     | 31       | 32              | Edin 105 3.      |
| Russ. Imperiales     | 50       | 52              | Hamberg 88½ G    |
| Preuß. Fried. d'or   | 57½      | 58½             | Kelzig 105 3.    |
| Gulaten              | 37       | 39              | London 119½ G.   |
| Austl. Kaiserreichs  | 54       | 58              | Paris 95½ G.     |
| Preuß. Tassenscheine | 42½      | 45½             | Wien 102½ G.     |
| Dollars im Gold      | 2 27½    | 28½             | Disconto 3 ¼ G.  |

Hierbei eine Uebersicht.

# Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(Beilage zu No. 47)

25. Februar 1868.

## Ziehungsslüsten

der Herzogl. Nass. 25-fl. Loope sind wieder vorrätig bei der  
Expedition des Tagblatts, Langgasse 27.

## Casino zu Wiesbaden.

Bei der stattgehabten Verloosung der am 31. März d. J. rückzahlbaren Partialobligationen des Casino-Anlehens vom 31. März 1856 sind die Obligationen Nr. 45, 112 und 142 von je 100 fl. gezogen worden.

Die Inhaber dieser Obligationen werden mit dem Bemerkung hieron benachrichtigt, daß die Verzinsung derselben mit dem bezeichneten Termine aufhört und die Capitalbeträge gegen Rückgabe der Obligationen nebst nicht verfallener Coupons bei dem Cassirer der Casino-Gesellschaft am Verfallstage erhoben werden können.

Der Casino-Vorstand. 134

## Männergesang-Verein.

In Folge des Ablebens unseres Vereinsmitgliedes und Freundes Gustav Flocker wird die auf Dienstag den 25. I. M. angekündigte Liedertafel bis auf Weiteres verschoben.

Der Vorstand. 423

## Chr. Julius Schröder,

12 große Burgstraße 12,  
empfiehlt sein Lager in **Damenkleiderstoffen, Châles etc.** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

## H. Wenz, Conditor,

empfiehlt seine Berliner Pfannenluchen mit Himbeeren, Ananas und Punsch gefüllt, sowie die verschiedenen Punschessensen.

3137

## Prima Schmalz und Schmelzbutter

empfiehlt billigst A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 3135  
Leihhauspatator Henkler wohnt Schulgasse 5. 355

# Eine Gallerie für photogr. Ateliers

wird zu kaufen gesucht. Man bittet Offerten bei der Exped. einzureichen. 3166

Eine zinkene, große Badewanne zu verkaufen. Näh. Metzergasse 31. 3196

**Zu verpachten** eine Mühle nebst Ländereien. Näheres durch die Exped. d. Bl. 3164

Eine Plüschsophia mit 6 gepolsterten Stühlen ist zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl. 3168

Ein Canape ist billig zu verkaufen Nerostraße 18 im Seitenbau. 3095

150 reine Sherryflaschen sind zu verkaufen im Berliner Hof. 3106

Zwei einhändig Kleiderschränke billig zu verkaufen Kirchhofsgasse 9. 3173

Man sucht bei einer anständigen Familie ein Kind in Pflege zu geben. Näh. Expedition. 3187

Ein Kind wird in Pflege genommen. Näh. Exped. 3191

Aufforderung. Bei dem plötzlichen Andrage in der Garderothe bei Gelegenheit der carnevalistischen Unterhaltung des Riederkranzes, sind einige Verwechslungen vorgekommen. Sollte irgend Jemand aus Versehen Gegenstände zu viel mitgenommen haben, so ersuche ich die Betreffenden, dieselben gefälligst an den Unterzeichneten abgeben zu wollen. A. Kohl,  
Schwalbacherstraße 27. 3197

Bei dem am Sonntag stattgefundenen Riederkranz-Ball im Römersaal wurde jedenfalls durch Versehen ein schwarzer Cachemir-Schal verwechselt. Um gefällige Umtauschung wird freundlich gebeten im Laden von Friedrich Jägers Conditorei, Langgasse. 3226



Freitag Abend ist im Cursaal ein goldenes Armband verloren worden. Man bittet dasselbe gegen Belohnung Taunusst. 5 abzugeben. 3160

Gestern Morgen sind zwei zusammengebundene Commode-Schlüssel in der Röderstraße verloren worden. Abzugehen gegen Belohnung Stiftstraße 5. 3179

Verloren am Mittwoch im Sperrsite rechts ein Spitzentaschentuch, C. S. gestickt. Um Rückgabe wird gebeten in der Exped. 3165

Am Freitag, wurde in der carnevalistischen Abendunterhaltung im großen Saale des Kurhauses, ein mit dem Namen „Aurelie“ gesticktes Taschentuch verloren. Man bittet dasselbe in der Expedition d. Bl. gegen Belohnung abzugeben. 3193

Verloren am Sonntag Nachmittag in der Trinkhalle ein noch neuer, gelber Glacehandschuh. Gefälligst abzugeben in der Expedition. 3174

Am Sonntag Morgen wurde ein blaues Medaillon, etwas Haare enthaltend, von der Röderstraße bis in die Nerostraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen 3 fl. Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3188

Es werden zwei Lehrlädchen in ein hiesiges Puzzgeschäft gesucht. Näheres in der Expedition. 2907

Eine junge Frau sucht Monatstelle. Näh. Exp. 3215

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. N. Exped. 3191

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen. Näh. Doghelmerstr. 6 im Hinterhause. 3190

**Stellen-Gesuchte.**



**Gesucht.**

- Ein anständiges Zimmermädchen sucht auf 1. April eine gute Stelle in einem Hotel oder bei Fremden. Näh. Steingasse 21, im 3. Stock. 3212
- Ein starkes Mädchen, gesetzten Alters, welches selbstständig kochen und sonstige Arbeiten versteht, sucht einen Dienst auf gleich. Näh. Heidenberg 3, im Hinterhaus. 3098
- Ein braves Kindermädchen sucht Stelle. Näh. II. Schwabacherstraße 7, 2. Stock. 3207
- Eine ältere Person mit guten Zeugnissen wird sofort zu Kindern gesucht. Näh. Expedition. 2578
- Eine gebildete Dame wird zur Beaufsichtigung eines 3jährigen Kindes, sowie zur Pflege einer kranken Dame gesucht. Ebendaselbst eine Bonne aus Frankreich oder französischer Schweiz, die den Unterricht in ihrer Sprache ertheilen kann. Näh. Expedition. 3121
- Ein feines Hausmädchen, im Nähen, Bügeln und Serviren gelist, wird auf gleich gesucht. Nur Solche, die gute Empfehlungen haben, mögen sich melden. Näh. Expedition. 3139
- Ein Mädchen, das kochen kann und in der Hausharbeit erfahren ist, wird von einer kleinen Familie auf den 1. April gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Exp. 2990
- Ein Mädchen, das schon in Hotels und Badehäusern diente, sucht eine Stelle. Näh. Exp. 3202
- Ein Mädchen, das der bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht Spiegelgasse 4 im Laden. 356
- Ein Ladenmädchen gesucht. Näh. Exp.** 3196
- Es wird ein Dienstmädchen gesucht Wellitzstraße 7. 3182
- Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das selbstständig kochen kann und Hausharbeit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Saalgasse 24, 2. Stock. 3177
- Ein anständiges, gebildetes Mädchen, das nähen und bügeln kann und Hausharbeit versteht, bis jetzt Pflegerin bei einer alten leidenden Dame war, nunmehr durch Sterbefall Letzterer um ihre Stelle gekommen ist, wünscht bei bescheidenen Ansprüchen eine entsprechende Stelle. Näh. Dozheimerstr. 31. 3169
- Ein anständiges, braves Mädchen, das sich jeder Hausharbeit unterzieht und auch etwas bügeln versteht, sucht eine Stelle als Haumädchen oder zu Fremden. Näh. Julius Stern, Langgasse 8. 3162
- Eine Dame sucht für 1. April ein braves, reinliches Mädchen, das die Küchen- und alle Hausharbeit gut versteht, sowie hübsch nähen und etwas bügeln kann, Mädchen mit guten Zeugnissen erfahren Näh. Oranienstr. 14, Bel-Etage. 2376
- Ein braves, reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen, das noch nicht hier gedient hat und einen Haushalt selbstständig führen kann, sucht gleich eine Stelle. Näh. Metzgergasse 13 eine Stiege hoch. 3194
- Ein Mädchen sucht in einer kleinen Familie als Köchin, oder auch als Bäckerei- oder Ladenmädchen eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Näh. Kirchgasse 20, Hinterhaus. 3193
- Ein junges, reinliches Mädchen vom Lande sucht eine Stelle. Näh. Hirschgraben 8. 3192
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, und alle Hausharbeit, sowie auch nähen und bügeln versteht, sucht eine Stelle. Näh. Exped. 3197
- Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, welches alle Hausharbeit versteht und kochen kann, wird auf gleich gesucht Ellenbogeng. 13., 2. Stock. 3233

- Ein Mädchen sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen auf gleich.  
 Näheres Paulinenstift. 3232
- Ein braves, tüchtiges Haushäufchen wird auf 1. März oder April Taunus-  
 straße 27 gesucht. 3218
- Ein braves Mädchen kann sogleich einen Dienst bei Kindern haben Taunus-  
 straße 31. 3219
- Ein williges Mädchen, in allen Hausarbeiten erfahren, sucht sofort eine  
 Stelle. Näh. Exp. 3189
- Eine Küchenhaushälterin wird gesucht auf 1. April; sowie mehrere Zimmer-  
 und Haushäufchen, welche im Besitze guter Zeugnisse sind, suchen auf gleich  
 oder April passende Stellen. N. bei F. Wintermeyer, Ellenbogeng. 10. 3191
- Ein braves Mädchen wird auf den 1. April in Dienst gesucht, Häfnerg. 19. 3223
- Ein anständiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, Serviren  
 und gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle auf gleich oder Anfangs März.  
 Näheres zu erfragen Adelshaidstraße 10. 3228
- Ein Kindermädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näh. Exped. 3229
- Mehrere brave Zimmer- und Haushäufchen, Köchinnen und Jungfern suchen  
 auf April Stellen. Näh. fl. Schwalbacherstraße 7, 2. Stock. 3234
- 
- Ein fleißiger Lehrling mit guten Schulkenntnissen wird in eine Viebricher  
 Fabrik gesucht. Näh. Exp. 2211
- Ein Diener, Kammerdiener, Courir, sucht Dienst. Näheres Kranzplatz 11,  
 in Wiesbaden. 3993
- Ein anständiger, mit guten Zeugnissen versehener Diener**  
 wird gesucht. Näh. Exped. 3144
- Ein gewandter Kellner, der französisch und englisch spricht, sucht eine passende  
 Stelle. Näh. Exped. 2794
- Ein gewandter junger Mann, der gut serviren kann und gute Zeugnisse  
 besitzt, sucht eine Stelle als Diener. Zu erfragen auf dem Stellennachweise-  
 Bureau von G. Buchenauer, Saalgasse 3. 3187
- 
- 2500 fl.** werden in hiesiges Amt auf mehr als doppelte Sicherheit auf Haus  
 und Acker zu leihen gesucht. Näh. Exp. 2331
- 6000 fl.** werden zu 5% auf April oder Mai zu leihen gesucht. Näheres  
 Expedition. 3118
- Eine sehr gute Hypothek von **4,400 fl.** ist im Ganzen oder getheilt zu cediren.  
 Näh. Expedition. 2816
- Eine mehr als doppelt versicherte 5-prozentige Hypothek von **5000 fl.**, pünkt-  
 liche vierteljährige Zinszahlung, soll jetzt oder bis zum 1. April cedirt wer-  
 den. Näh. Exp. 2472
- 6500 fl.** werden gegen  $2\frac{1}{2}$ -fache Sicherheit und 1. Hypothek auf ein Haus  
 in Viebrich zu leihen gesucht. Näh. Exp. 21103
- 2500 fl.** werden in das Amt Runkel auf mehr als doppelte Sicher-  
 heit auf eine Mühle und Acker zu leihen gesucht. Näheres  
 Expedition. 3172
- 
- Ein geräumiges Geschäftslatal mit Hofraum und Brunnen wird zu mieten  
 gesucht. Offerten beliebe man an die Expedition d. Bl. unter der Chiffre  
**V. A.** abzugeben. 3195
- Zum Betrieb eines kleinen Specerei-Geschäfts wird ein dazu geeignetes  
 Local nebst Wohnung zu mieten gesucht. Gefälligst Offerten unter sub.  
 W. S. bei der Expedition abzugeben. 3176
- Ein unmöblirtes Zimmer wird auf gleich zu mieten gesucht. Näh. Ober-  
 webergasse 39. 3159

Eine Wohnung in frequenter Lage, enthaltend 2 Zimmer, Küche &c., wird zu mieten gesucht durch

J. Kamberger, Agent, Louisenstraße 23. 3192

Für 2—3 Damen Pension in gebildeter Familie. Näheres Exped. 2422

## Häuser-Verkäufe und Wohnungs-Vermietungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch die Agentur von **Friedr. Baumann**, Friedrichstr. 18. 439

### Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

|   |      |
|---|------|
| Bahnhofstraße 7 möbl. Wohnungen zu verm.  | 46   |
| Bahnhofstraße 8 Bel-Etage sind Zimmer mit Kost zu vermieten.  | 3167 |
| Bleichstraße 8 ist eine kleine Wohnung auf 1. April zu vermieten.   | 3231 |
| Al. Burgstraße 1, 3. Stock, 1 auch 2 Zimmer ohne Möbel zu verm.   | 1690 |
| Dokheimerstraße 25 ist 1 freundl. Mansarde an einen Herrn zu verm.  | 2410 |
| Elisabethenstraße 6 sind einige gut möblirte Zimmer zu verm.  | 2422 |
| Elisabethenstraße 7 b sind 3—4 schön möblirte Zimmer zu vermieten und bis 1. März zu beziehen.  |      |
| Emserstraße 29c ist eine Bel-Etage zu vermieten.  | 1053 |
| Emserstraße 29 d ist der mittlere Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern und Zubehör, auf 1. April zu vermieten.                                   | 2389 |
| Faulbrunnenstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.  | 3205 |
| Friedrichstraße 30 im Vorderhaus sind Logis auf 1. April zu verm.   | 3188 |
| Häfnergasse 4 ist ein geräumiger Laden auf gleich oder 1. April zu verm.  | 2120 |
| Häfnergasse 13 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten.  | 1159 |
| Helenenstraße 10 ist ein schönes, möblirtes Zimmer zu vermieten.  | 2764 |
| Helenenstraße 12 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer zu verm.  | 3213 |
| Helenenstraße 14 Bel-Etage ist der Salon mit 2—3 Zimmern und Kammer, auf 1. April, gut möblirt, zu vermieten.   | 2049 |
| Herrnmühlgasse 1 ist im 2. Stock eine Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Emserstraße 31.   | 1387 |
| Kirchgasse 6a sind zwei große Zimmer im Seitenbau auf gleich, sowie eine Dachlammer im Vorderhause auf 1. April zu vermieten.                         | 3184 |
| Kirchhofsgasse 7 ein möbl. Zimmer mit Kabinet gleich zu verm.   | 3225 |
| Lehrstraße 1 ist eine freundliche Parterre-Wohnung mit drei Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres Steingasse 3.                                   | 3022 |
| Ludwigstraße 1 ist ein kleines Logis auf 1. April zu vermieten.   | 3209 |
| Ludwigstraße 10 sind im 2. Stock 2 auch 3 ineinandergehende Zimmer mit Küche und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten.                             | 3216 |
| Ludwigstraße 10 sind im 2. Stock 2 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten.  | 3216 |
| Mainzerstraße 3 ist ein Salon nebst Balkon und ein bis zwei Schlafzimmer (möblirt) auf 1. April oder früher zu vermieten.                             | 3170 |
| Mainzerstraße 18 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten.  | 67   |
| Mainzerstraße 26 ist eine Wohnung, Parterre, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Holz- und Kohlenplatz, Brunnen- und Regenwasser zu vermieten. | 2806 |

|  |  |      |
|--|--|------|
| <b>Marktstraße 21</b>                  | bei B. M. Tendlau ist eine geräumige Wohnung zu vermieten und kann gleich bezogen werden.                        | 676  |
| Nerostraße 15                          | ist eine Parterre-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst im 3. Stock.                                  | 2070 |
| Nerostraße 6                           | finden einige möblirte Zimmer zu vermieten.  | 2802 |
| Nerostraße 24                          | ist der 2. Stock im Vorderhaus ganz oder getheilt auf 1. April zu vermieten.                                     | 2430 |
| Neugasse 22                            | ist ein Laden mit Logis zu verin.  | 675  |
| Oberwebergasse 43                      | ist ein möblirtes Zimmer auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.   | 2769 |
| Oranienstraße 8                        | Bel.-Etage sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten.  | 1229 |
| Rheinstraße 13                         | im Seitenbau Parterre ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.                              | 3216 |
| Rheinstraße 40                         | ist die Bel.-Etage, bestehend aus 8—9 Zimmern, zusammen auch getheilt, zum 1. April zu vermieten.                | 1484 |
| Röderallee 2                           | ist der zweite Stock mit 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten.               | 1670 |
| Röderallee 24                          | ist in der Bel.-Etage ein Logis zu vermieten.  | 3013 |
| Röderstraße 35                         | im Hinterhause eine Wohnung mit Werkstätte zu verm.  | 1854 |
| Römerberg 6                            | ist eine heizbare Dachkammer im Vorderhaus auf 1. April zu vermieten.  | 2420 |
| Römerberg 7                            | ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten.  | 3211 |
| Schachtstraße 7                        | ist ein Logis zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch.  | 3203 |
| Schillerplatz 3, 2. St.                | finden möblirte Zimmer zu vermieten.   | 77   |
| Schöne Aussicht 2 (Villa Panorama)     | ist der 1. und 2. Stock, monat- oder jahrweise möblirt zu vermieten.   | 2195 |
| Kl. Schwalbacherstraße 9               | im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und 2 Mansarden, auf 1. April zu vermieten.         | 1316 |
| Schwalbacherstraße 23                  | ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.   | 1673 |
| Schwalbacherstraße 31                  | finden zwei möblirte Zimmer zu vermieten, auf Verlangen auch mit Mansarde.                                       | 2790 |
| Schwalbacherstraße 37                  | sind möbl. Zimmer, auch Küche zu verm.   | 1004 |
| Steingasse 29                          | ist ein großes Logis im 2. Stock zu vermieten.   | 2027 |
| Stiftstraße 10, Bel.-Etage,            | Salon, 4 Zimmer, Küche, 4 Mansarden und allen Bequemlichkeiten auf 1. April an eine stille Familie zu vermieten. | 697  |
| <b>Tannusstraße 9</b>                  | ist ein Laden, mit oder ohne Wohnung, auf 1. April zu vermieten.   | 459  |
| Webergasse 19                          | ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.   | 2782 |
| Webergasse 22                          | im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer nebst Schlaf-zimmer zu vermieten.   | 3064 |
| Wellrixstraße 1                        | im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm.  | 66   |
| Wellrixstraße 2                        | Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.  | 3054 |
| Wellrixstraße 5                        | Parterre sind 2 schöne, unmöblirte Zimmer auf 1. April zu vermieten.   | 650  |
| Wellrixstraße 5                        | ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu verm.   | 2811 |
| Wellrixstraße 13                       | ein möblirtes Zimmer zu vermieten.   | 1684 |
| Wellrixstraße 18                       | eine Stiege hoch (Sonnenseite) ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.  | 84   |
| Ecke der Wellrix- und Helenenstraße 26 | ist der 2. Stock auf 1. April zu vermieten.  | 2585 |
| An eine oder zwei Damen, oder Herren   | finden zwei Zimmer und eine große Speicherstube mit Kochofen zu vermieten. Näh. Exp.                             | 1418 |

Eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, wozu Stallung, Remise und ein Anteil Garten gegeben werden kann, ist auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Fr. Käfberger, Webergasse 33. 366 Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche &c. ist zu vermieten und gleich oder später zu beziehen. Näh. Exped. 2429 Ein Laden mit daranstoßendem Zimmer, in frequenter Lage, kann sofort oder auch auf 1. April abgegeben werden. Näheres Expedition. 850

## Laden zu vermieten

mit nebenanliegendem Comptoir in frequenter Geschäftslage. G. D. Linnenkohl. 1297

Ein Laden mit Cabinet, in frequenter Lage der Stadt, ist auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Expedition. 1506

Der Laden in meinem Hause Taunusstraße 19 ist auf den 1. April anderwärts zu vermieten. H. Gläser. 2020

In meinem Hause Ecke des Heidenbergs 1, dem Herrn Walther gegenüber, ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Cabinet und allen Zubehör auf den 1. April und eine Mansardstube sogleich zu vermieten. Groos, Bauaufseher. 3208

Zwei bis drei möblirte oder unmöblirte Zimmer sind in schöner Lage auf den 1. April an einzelne Damen zu vermieten. Näh. Exped. 2965

Board and lodgind for twoo Ladies in a respectable family. Apply of this paper. 2965

An eine ruhige Familie können zum Sommeraufenthalt oder jahrweise eine oder zwei mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnungen in einem Landhause in Schierstein vermietet werden. Näh. Exped. 2865

In dem vormals Kappes'schen Hause in der Faulbrunnenstraße steht die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, sobann eine Mansard-Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres bei H. L. Freytag, Neuberg 1. 3103

## In einem Landhause

ist eine große unmöblirte Wohnung zu verm. Näh. Exped. 2815

Ein gut möbl. Zimmer ist zu 5 fl. zu vermieten. Näh. Exp. 3175

## In Eltville am Rhein

ist eine elegante unmöblirte Herrschaftswohnung, sowie eine elegante möblirte Bel-Etage mit freier Aussicht, auf 1. April zu vermieten. Herr F. Baumann, Friedrichstraße, gibt nähere Auskunft. 439

Marktstr. 24 ist eine Abtheilung Schrotkeller sogleich ob. später zu verm. 90

Ein Keller für circa 30 Stück Wein in der oberen Wilhelmstraße ist zu vermieten. Näheres in der Exped. 3106

Friedrichstraße 30 ist eine Scheune, für jedes Geschäft geeignet, zu verm. 3188

Steingasse 9 ist ein großer guter Schrotkeller sofort zu vermieten. 3199

Den herzlichsten Glückwunsch meinem lieben Gretchen, Helenenstraße 16, zu seinem heutigen Geburtstage!

Von Ungeannt, doch wohlbekannt. 3204

Die herzlichsten Glückwünsche dem Herrn Ph. F. . st zu seinem heutigen 44. Geburtstage! Der F. . st soll leben, Sein Weibchen daneben, Das Marie'chen dabei, Hoch leben sie alle Drei.

Wir wünschen, daß der heutige Tag, Noch oftmals wiederlehnren mag.

Von sämtlichen Nebengesellen. 3224

## Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere innigst geliebte unvergeßliche **Marie Cron**, geb. Huthsteiner, am 23. Februar Nachts 12<sup>1/2</sup> Uhr von ihren langen und schweren Leiden durch einen sanften Tod erlöst worden ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Einladung diene die ergebenste Nachricht, daß die Beerdigung Dienstag den 25. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause aus, Marktplatz Nr. 8, stattfindet.

Wiesbaden, den 24. Februar 1868.

3186

## Todes-Anzeige.

Am 23. d. Mts. Mittags 12 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden **Herr Christian Finkler, Stenerrath a. D.**, im 76sten Lebensjahre.

Indem wir unsere Verwandten und Bekannten, seine vielen Freunde und ehemaligen Waffengefährten hiervon benachrichtigen, bitten wir um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet Mittwoch um 9 Uhr Vormittags vom Sterbehause aus, Elisabethenstraße Nr. 7, statt.

3178 Die trauernden Hinterbliebenen.

## Danksagung.

397

Allen Freunden und Bekannten, welche bei dem Hinscheiden unseres geliebten Sohnes,

**Gustav Flocker,**

so herzliche Theilnahme zeigten, sowie Allen, welche seine sterbliche Hülle zu Grabe geleitet, sagen den tiefgefühltesten Dank

Die trauernden Eltern.

## Danksagung.

8171

Allen Denjenigen, besonders den Jungfrauen, welche unsern nun in Gott ruhenden Sohn, Bruder und Schwager, **Heinrich Boda**, zur Ruhestätte begleiteten, sowie Denjenigen, welche uns bei dem schmerzlichen Krankenlager des Verblichenen so hilfreich zur Seite standen, unseren tiefgefühlten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:  
**Boda Wittwe und Kinder.**

# Wiesbadener T a g b l a t t.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 48.

Mittwoch den 26. Februar

1868.

## Bekanntmachung.

Durch ministeriellen Erlass vom 4. c. ist genehmigt worden, daß die im ersten Semester 1848 geborenen Militärsflichtigen in denjenigen preußischen Gebietsteilen, in welchen bisher die Militärsflicht mit dem vollendeten 21. Lebensjahr begann, sowie in Lanenburg, noch bis zu dem im Herbst d. J. bestimmungsmäßig anzuberaumenden zweiten Prüfungs-Termin zugelassen werden.

Die im zweiten Semester 1848 und die im Jahre 1849 geborenen Wehrpflichtigen der in Rede stehenden Gebietsteile haben ihre Anmeldung zur Prüfung für den einjährigen freiwilligen Militärdienst spätestens am 1. Februar 1869 bei der betreffenden Prüfungs-Commission einzureichen.

Wiesbaden, den 20. Februar 1868.

Königl. Departements-Prüfungs-Commission für einjährige Freiwillige.  
Großk. Eberhard.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 31. März l. J. Morgens 10 Uhr werden der Wittwe des Jacob Brühl, Henriette Wilhelmine geb. Roth zu Bierstadt, ihre in dortiger Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause nebst Scheuer, Stall und Garten dabei und zweien Acker auf dem Rathause zu Bierstadt zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 15. Februar 1868. Königl. Amtsgericht V.  
v. Hadeln.

## Bekanntmachung.

Montag den 30. März d. J. Nachmittags 3 Uhr wird dem Jean Geismar zu Wiesbaden ein in der Taunusstraße zu Wiesbaden belegenes dreistöckiges Wohnhaus mit vierstöckigem Hinter- und Seitenbau auf dem Rathause derselbst zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 15. Februar 1868.

Königl. Amtsgericht V.  
v. Hadeln.

## Edictalladung.

Über das Vermögen des Wilhelm Bloch zu Wiesbaden ist der Concurs-Prozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Mittwoch den 11. März l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 5. Februar 1868. Königl. Amtsgericht IV.  
Leidner.

## Holzversteigerung.

Am Freitag den 28. Februar c. und erforderlichen Fällen am folgenden Tage, jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend, sollen im Schrage Mühlrod zweiter Theil, Oberförsterei Platte, an Ort und Stelle:

20 buchen Werkholzstämme mit 1169 Cubifuss, darunter einige extra starke Hölzer,

108 Klafter buchen Scheitholz,

28 $\frac{1}{2}$  " " Prügelholz,

6800 Stück " Wellen,

3 Klafter gemischtes Prügelholz,

100 Stück " Wellen,

auf Verlangen mit Creditbewilligung bis 1. September c. gegen Sicherheitsleistung, öffentlich versteigert werden.

Der Königl. Oberförster.

Forsthaus Fasanerie, den 19. Februar 1868. v. Wizleben. 467

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 27. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem Hofe der höheren Töchterschule dahier 4 Haufen Ausputzholz und einige Zwetschenbaumstämme meißelnd versteigert.

Wiesbaden, den 25. Februar 1868.

Der Bürgermeister.

Fischer.

## Bekanntmachung.

Da durch das eingetretene Regenwetter die Wege in die Walddistrikte Würzburg und Brücher theilweise unfahrbar geworden sind, so wird die Abfahrt des am 22. d. M. überwiesenen Holzes aus denselben hiermit bis auf Weiteres verboten.

Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 26. Februar 1868.

Fischer.

## Bekanntmachung.

Montag den 2. März d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, kommen in dem Hause des Herrn S. J. Mayer, Langgasse Nr. 8a dahier, allerlei Möbeln, als: 1 große neue Laden-Theke mit Eichenholzplatte, 1 gut erhaltenes Tafelclavier, 1 Clavierstuhl, 2 schöne Garnituren mit Peluch- und Seidenripps-Ueberzug, 1 Secretär, 1 Kommode, 1 Schreib- und 1 runder Tisch, 1 Waschtisch, 1 Arbeitstischchen, 1 Kleiderschrank, 4 Erdgloben (verschiedener Größe), 1 große Standuhr, drei Oelbilder in Rahmen, 1 vollständiges Bett mit Sprungfederrahmen und Rosshaarmatratze, 2 Spiegel, Teppiche, Läufer, 3 Gypssfiguren &c. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Die Gegenstände können vor der Versteigerung angesehen werden.

Wiesbaden, den 19. Februar 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

3044

Coulin.

## Bekanntmachung.

Mittwoch, den 4. März d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, wollen die Erben der verstorbenen Frau Georg Philipp Christoph Menges Wittwe dahier die zu dem Nachlasse gehörigen Hausgeräthe, in schönen Möbeln, als Kommoden, Tischen, Stühlen, Schränken, Kanapes, Kaunitz, Spiegeln, Betten, Küchengeschirr &c. bestehend, Spiegelgasse 15, gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Der Bürgermeister-Adjunct.

Wiesbaden, den 20. Februar 1868.

Coulin.

3043

## Bekanntmachung.

Für das hiesige Civil-Hospital soll die Lieferung von 1074 Ellen, 1 $\frac{1}{2}$  Ellen breiter, weißer Leinwand,

|     |                                      |   |
|-----|--------------------------------------|---|
| 90  | Ellen Strohsacklein, 1 $\frac{1}{3}$ | Ellen breit, und allmählich nach oben<br>auf die Dachung zu Kleidern, |
| 160 | " 1 $\frac{8}{9}$                    | Ellen breiten Zwilchs zu Kleidern,                                    |
| 24  | " 1 $\frac{3}{4}$                    | Bettbarchent,   |
| 27  | " 1 $\frac{9}{10}$                   | grünen Rouleurzeuge, main aus<br>blauen Leinwand,                     |
| 40  | " 1 $\frac{5}{6}$                    | blauen Leinwand,  |
| 70  | Pfund Bettfedern und                 |   |
| 36  | " Rosshaare,                         |   |

sowie der Mächerlohn von 10 ein- und 10 dreitheligen Matratzen und 20 Kau-  
mühlen und 10 Paar Hosen im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige werden ersucht, ihre Forderung unter Anlage von Mustern,  
verschlossen unter der Adresse der Königlichen Hospital-Commission, bis zum  
4. März l. J. einzureichen, und liegen die Lieferungsproben und Bedingungen  
auf dem Hospitalbureau zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 17. Februar 1868. Königl. Civil-Hospitalverwaltung.

J. B. Zippelius. 473

Dienstag den 3. März l. J., Morgens 10 Uhr anfangend, werden im Bier-  
stadter Gemeindewald, Distrikt Wellborn, 2r Theil:

(S. 100) 51  $\frac{1}{2}$  Klafter buchenes Brückholz,  
1200 Stück buchene Wellen  
versteigert.

Der Bürgermeister.

Seulberger. 90

Bierstadt, den 24. Februar 1868.

### Holzversteigerung.

Im Eltviller Stadtwald im Distrikt Nausch werden Donnerstag den  
27. Februar d. J., Morgens um 10 Uhr anfangend, versteigert:

209 eichene Baumstämme von 13669 Kubikfuß,

4 buchene Stämme von 105 Kubikfuß,

2 lieferne Stämme von 24 Kubikfuß,

147 Klafter eichen Scheitholz;

Freitag den 28. Februar Morgens 10 Uhr

in demselben Distrikte:

78 Klafter eichen und buchen Brückholz,

8000 Stück eichene und buchene Wellen,

103 Klafter Stockholz,

2725 Stück gemischte Wellen.

Der Bürgermeister.

Bott.

Eltville, den 6. Februar 1868.

### Bekanntmachung.

Dienstag den 3. März l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden im  
Niedricher Gemeindewald, Distrikt Wolsborn:

24 eichene Stämme von 1539 Kubikfuß,

7 buchene Stämme von 106 "

29  $\frac{1}{2}$  Klafter eichenes Scheitholz,

76 " buchenes Scheitholz,

12 " eichenes Stockholz und

33  $\frac{3}{4}$  " buchenes Stockholz und

4550 Stück buchene Wellen

versteigert.

Der Bürgermeister.

Niedrich, den 24. Februar 1868.

Buschmann.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Montag den 2. März  
l. J. und nöthigenfalls den folgenden Tag Morgens um 9 Uhr anfangend, die zur

Concursmasse der Catharina Elisabetha Fuchs von Vierschied, zuletzt Kirchgasse No. 10 dahier wohnhaft, gehöriges Mobilier, bestehend in Holzmöbel, alle in ein Kurzwarengeschäft einschlagende Artikel, eine Ladeneinrichtung, bestehend aus einer Theke und zwei Glasschränken, Weiszzeug und Küchengeschirr im Saale des Herrn Louis Kimmel, Kirchgasse No. 8, versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Februar 1868. Der Gerichts-Executor.  
3290 Fassel.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts sollen Mittwoch den 26. I. Mts. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathause ein Schränkchen und vier Spiegel versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Februar 1868. Der Gerichts-Executor.  
3292 Fassel.

### Notizen.

Heute Mittwoch den 26. Februar, Vormittags 10 Uhr: Holzversteigerung im Nauroder Gemeindewald, Distrikt Judenhaag. (S. Tagbl. 42.) Holzversteigerung im Ehrenbacher Gemeindewald, Distrikt Zugmantel. (S. Tagbl. 43.)

Vormittags 11 Uhr: Vergebung des Brechens, Beifahrens und Zerkleinerns von 8 Kubikruinen Steinen aus dem Speierslacher Bruche, zur Unterhaltung des Kastellerwegs, in dem Rathause. (S. Tagbl. 46.)

## Vorläufige Anzeige.

Ich Unterzeichneter bin gesonnen im halben April 24 Stück Neroberger Wein, eigenes Wachsthum, vom Jahre 1861—1867, worunter sich sehr gute befinden, versteigern zu lassen. Das Nähere wird noch bekannt gemacht.

C. Christmann senior. 2915

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß das Waschen und Fäkonuirenen der Strohhüte begonnen. Fanny Gerson, Hofputzmacherin,  
3293 Webergasse 13.

Sehr schöne Tannen von 2—8' Höhe, sowie schöne Wachholder zum pflanzen liefert auf Bestellung E. Conradi, Handelsgärtner,  
3290 Wallmühlweg 1 (Emserstraße).

## Bayrischer Hof, Kirchgasse 28.

Von heute an täglich ausgezeichnetes

### Bayreuther Bock-Bier,

3152 seines Wiener- und Frankfurter Bier im Glas.

Eine Dame ertheilt Kindern gründlichen Klavier-Unterricht. Auch unterrichtet sie junge Damen im Gesang. Da die Dame nur im eigenen Hause unterrichtet, so ist das Honorar sehr mäßig. Näh. Expedition.

3026

# Hülsenfrüchte

in allen Sorten, vorzüglich im Kochen, zu billigsten Preisen bei  
F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 1085

## Aechte Kieler Sprott

soeben frisch eingetroffen bei J. Adrian, Marktstraße 36. 3252

## Vollsaftige Messina-Äpfelinen, dünnchalige Messina-Citronen

empfiehlt billigst Chr. Ritzel Wwe. 3125

## Beste holl. Kronbrand-Vollhäringe und Sardellen

empfiehlt billigst A. Schirmer, Markt 10. 3267

Süße vollsaftige Messina-Orangen und schöne Malaga-Citronen empfiehlt  
billigst F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Schöne marinirte Häringe empfiehlt  
3151 J. C. Keiper, Michelsberg 6.

## Aechte Göttinger Cervelatwürste

empfiehlt G. D. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15. 3233

Holländer Häringe,  
Sardellen,  
Sardines à l'huile,  
Caviar, echt russisch, und  
Gothaer Cervelatwurst

empfiehlt A. Schirg, Schillerplatz 2. 3194

|                                       |                 |
|---------------------------------------|-----------------|
| Sehr gutes abgelagertes Süßöl         | per Sch. 13 fr. |
| Lampenöl                              | " 14 "          |
| reinschmeckendes Salatöl              | " 24 "          |
| wasserhelles Petroleum, 1. Qualität   | " 6 "           |
| empfiehlt C. W. Schmidt, Goldgasse 2. |                 |

Frische böhmische  
Feldhühner und Kopfsalat  
bei Häfner, Markt 12. 3235

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich wieder seit dem 25. Februar  
d. J. in meinem früheren Locale, Ecke der Mainzer- und Wiesbadener-  
straße, vis-à-vis den Herzoglichen Gewächshäusern wohne. Zu-  
gleich empfehle ich Kaffee, Thee, Chocolade, Kuchen und  
sonstige feine Bäckereien &c.

Achtungsvoll Carl Machenheimer, Conditor in Biebrich. 3285

## Kieler Sprott per Pfund 28 fr.

3295 bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Jeden Tag frische Kreppeln sind Taunusstraße 31 zu haben.  
Fischer, Bäcker. 3219

# Caffé

empföhle ich als ganz besonders preiswürdig:

grünen Java . . . . . 30 fr. per Pf. (sehr reichsmackend),  
" gebraut 38

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 3155

4 Pfund gemischtes oder Schwarzbrod 21 fr. 3281

3 " " " 16 fr.

4 " Kornbrod " 20 fr.

in vorzüglichster Qualität bei A. Thilo, Marktstraße 11.

## Für Weinhändler!

Eine Sendung Rheinwein- und Bordeaux-Flaschen ist angetommen  
bei Heinr. Merte, 5 Goldgasse 5. 3021

Eine Gallerie für photogr. Ateliers  
wird zu kaufen gesucht. Man bittet Offerten bei der Exped. einzureichen. 3166

## Saarkohlen!

1. Qualität Stückkohlen in ganzen Waggons, sowie auch im Centner zu be-  
ziehen durch Georg Hahn,  
103 Lagerplatz an der Staatsbahn.

## Gereinigten Gas-Theer

per Maas 8 fr., im Centner 3 fl., empfiehlt W. Gall, Zimmermeister,  
1532 Dözheimerstraße 29a.

Ein Landhaus an der Sonnenbergerstraße ist unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. Näh. Exp. 3275

 Ein Landhaus in gesunderster Lage, 3 vollständige Wohnungen  
enthaltend, ist zu verkaufen. Dasselbst kann eine Wohnung auf 1. April  
bezogen werden. Näh. Exp. 3261

Eine nussb. Schreibtischmode, eine nussb. Bettstelle, 6 Mohrtühle, ein  
einhürliger Kleiderschrank sind zu verkaufen Hochstätte 22. 3262

1 Ausziehtisch, 2 Bettstellen, 1 Küchenschrank, 1 Kleiderschrank,  
1 Waschtisch, 1 Hutgestell zu verkaufen. Näh. Exp. 3250

Saalgasse 2 ist eine wenig gebrauchte Kinderbettstelle billig zu verkaufen;  
es können Kinder bis zu 12 Jahren darin liegen. 3247

Ein Canape ist billig zu verkaufen Nerostraße 18 im Seitenbau. 3095

Zwei einhürlige Kleiderschränke billig zu verkaufen Kirchhofsgasse 9. 3173

Ein Coseuse und ein gewöhnl. Canape sind zu verk. Wellriestr. 4. 2177

Gartenfeld 1 ist ein Kräulenwägelchen zu verkaufen. 3189

Schwalbacherstraße 47 im 3. Stock sind Kanarienvögel (Männchen und  
Weibchen), 2 Diensthölzchen und gute Holzashé zu verkaufen. 3266

Moritzstraße 6 ist ein Haufen Dung zu verkaufen. 3236

Ein wenig gebrauchtes starkes Lusflissen billig zu verk. Grisbergstr. 5. 3251

Eine große Megentonne und ein wachsamer Hund zu kaufen gesucht.  
Offerten franco B. Heinz in Eltville. 3124

Vorde und Vatten sind billig zu haben Hochstätte 22. 3262

# Ellenbogengasse Nr. 10.

Wegen Aufgabe meines auswärtigen Geschäfts wird alles stämmend billig verkauft. — Alle Winterartikel werden zu herabgesetzten Preisen verkauft: Wollene Herrnhemden, welche 4 fl. kosteten werden zu 2 fl. 30 kr. verkauft, sowie schöne wollene Gesundheitsjacken zu 2 fl., Herrn- und Damens Unterhosen zu 36 und 48 kr., alle Sorten gesichtete wollene Socken und Strümpfe von 18 kr. an, sowie Kinderstrümpfe in allen Größen, alle Sorten wollene Schuhe und Stiefeln von 24 kr. an, ferner eine große Auswahl in Portemonnaies, Cigarrenetuis, Briestaschen, Kappen, Notizbücher, alle Sorten Damentaschen, Netzejäcke, sowie alle in dieses Fach einschlagende andere Artikel, ferner eine große Auswahl in Frästr- und Staubbäumen zu 3 kr. das Stück, alle Sorten Gummihosenträger von 9 kr. an, sodann eine große Auswahl in Winter-Handschuhen von 9 kr. an, Buxlin-Handschuhe von 24 kr. an, auch eine große Auswahl in schönem Fensterjeder zu 24 kr.

881

## Ellenbogengasse Nr. 10.

|   |      |
|---|------|
| Unterzeichnete empfiehlt sich im Frässren in und außer dem Hause.   |      |
| 2846 Frau Göbel, Geisbergstraße 1 im Hinterhaus.  |      |
| Englischer und Klavier-Unterricht wird ertheilt Röderallee 28.  | 3035 |
| Alle Art Maschinenarbeit (Doppelsteppstich) wird angenommen Röderallee 28.  | 3035 |
| Alle Maschinen-Arbeit (Doppelsteppstich) wird in und außer dem Hause angenommen Nerostraße 27, Hinterbau.         | 2044 |
| Nußöl wird im Schoppen verkauft Saalgasse 2.  | 3214 |
| Eine Droschke für Ein- und Zweispänner zu verkaufen. Näh. Exped.  | 3286 |
| Ein Säulenöschchen nebst noch neuem Rohr ist zu verkaufen Dotzheimerstraße 6, 3 Stock.                            | 3283 |
| Zu verkaufen eine sehr gute Uhruhr zu 11 1/2 fl. Näh. Exped.  | 3291 |
| Eine neue Schrotmühle ist sehr billig zu verkaufen Nerostraße 16.   | 953  |
| Adelheidstraße 5 sind neue Möbel zu verkaufen.  | 2555 |
| Alte, schattengebende Bänne werden zu kaufen gesucht. Näh. Exp.   | 3115 |
| Ein Klavier ist zu verkaufen. Näh. Exped.   | 2730 |
| Zwei schöne Gußsäulen, 9' 3" lang, werden billig abgegeben bei Louis Schröder.                                    | 3119 |
| Nerostraße 30 ist Grummet zu verkaufen.   | 2919 |
| Zwei eiserne Krippen und zwei eiserne Rauten sind billig zu verkaufen. Näh. Exp.                                  | 3257 |
| Ein großer wachsender Hoshund, ein Jahr alt, ist zu verkaufen. Näheres Expedition.                                | 3242 |
| Zu verkaufen ein prachtvoller Boxer. Näh. Exped.  | 3291 |
| Ein feiner Assenpinscher und ein Kanarienvogel (Hahn) mit rundem Käfig sind billig zu verkaufen. Näh. Exped.      | 2178 |
| Steingasse 10 ist eine Grube Dung von 5—6 Karren nebst einigen Fässern Bñhl sogleich zu verkaufen. Näh. daselbst. | 3246 |
| Bei Metzger Eck, Ellenbogengasse 11, ist eine Grube sehr guter Dung zu verkaufen.                                 | 3255 |
| Metzgergasse 29 ist eine Grube Dung zu verkaufen.   | 2895 |

# Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped.

702

Commissionen jeder Art nach und von Mainz werden täglich reell und pünktlich besorgt und entgegengenommen bei Mr. Gottschalk, Friedrichstr. 28, und bei dem Boten J. Koch, Kl. Schwalbacherstraße 9. 2824

## Armen = Verein.

Von einem Unbenannten 10 fl., von einem Unbenannten 5 fl. 15 kr. erhalten zu haben, bescheinigt mit bestem Dank. Der Vorstand.

Für die bedürftigen Wenerwälder ist bei der Exped. d. Bl. eingegangen: Bei einem Tanzkränzchen in Erbenheim durch Jacob Schmidt gesammelt 2 fl. 30 kr.

Für die Notleidenden in Oppenheim ist mir ferner zugegangen: Von Herrn H. Philippi 3 fl. 30 kr. F. W. Käsebier.

## Marktberichte.

Frankfurt, 24. Febr. Auf dem heutigen Fruchtmärkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 17 fl. 20 kr., Korn 15 fl. 10 kr., Getreide 12 fl. — kr., Hasen (200 Pf.) 10 fl. — kr.

Frankfurt, 24. Februar. (Biehmarkt) Auf dem heutigen Markt waren Ochsen mehr und in Qualität besser als auf dem vorigen Markt zugetrieben. Zu Folge der Zurückhaltung der Käufer gingen die Preise etwas zurück. Kälber, obwohl mehr zugeschafften, blieben theuer; auch die Preise für Hämmele behaupteten sich auf der seitherigen Höhe. Im Ganzen verlief der heutige Markt stau. Zugetrieben waren 310 Ochsen, 120 Kühe und Rinder, 140 Kälber und 200 Hämmele. Die Preise stellten sich:

|                    |                       |                                |             |        |
|--------------------|-----------------------|--------------------------------|-------------|--------|
| Ochsen . . . . .   | 1. Qualität per Ettr. | 31 fl.                         | 2. Qualität | 29 fl. |
| Kühe und Rinder 1. | " "                   | 29                             | 2.          | 27     |
| Hämmele . . . . .  | 1. " "                | 26 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | 2. " "      | —      |
| Kälber . . . . .   | 1. " "                | 29                             | 2. " "      | —      |

## Lage-Kalender.

|   |  |
|---|--|
| Die Königliche Landesbibliothek<br>(im dritten Stock)   | Gewerbliche Fortbildungsschule für<br>Lehrlinge.   |
| ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Vormittage von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.                              | Abends von 8—10 Uhr.<br>Unterklasse: Bruchrechnen mit Anwendung auf das praktische Leben.                                  |
| Militärmusik  | Oberklasse: Deutsch, geschäftlicher Briefwechsel, Revers, Verträge &c.   |
| Mittags zw. 12 u. 1 Uhr, ausgeführt von der Kapelle des Königl. Füsilier-Regiments Nr. 80, auf dem Theaterplatz.          | Arbeiter-Bildungsverein.   |
| Turnverein.   | Abends 8 Uhr: Buchführung.   |
| Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.  | Gesangverein „Liederkrantz“.   |
| Abends 8 Uhr: Vorturnerschule.  | Abends 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr: Gesellige Zusammenkunft im Vereinslocal.   |
| Verein für Naturkunde.  | Königliche Schauspiele.  |
| Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Dr. med. Ritter über den Bau und die Funktionen des menschlichen Gehirns im Museumssaale. | Heute Mittwoch: 101ste Vorstellung im Winter-Abonnement. Zaar und Zimmermann. Komische Oper in 3 Akten von Albert Lörking. |

Frankfurt, 24. Februar.

| Geld-Courte.       |                                    |                                  |
|--------------------|------------------------------------|----------------------------------|
| Spatzen            | 9 fl. 48                           | — 51                             |
| hell. 10 fl. Stück | 9 " 54                             | — 56                             |
| 10 Kreuz-Stücke    | 9 " 31 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | — 32 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> |
| Russ. Imperiales   | 9 " 50                             | — 52                             |
| Breit. Fried. d'or | 9 " 57 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | — 58 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> |
| Dukaten            | 5 " 37                             | — 39                             |
| Engl. Sovereigns   | 11 " 54                            | — 58                             |
| franz. Tafelstühle | 1 " 44 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | — 45 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> |
| Goldsats in Gold   | 2 " 27 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | — 28 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> |

## Wechsel-Courte.

|  |
|--|
| Amsterdam 100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> G. |
| Berlin 105 B.                                |
| Cöln 105 B.                                  |
| Camburg 81 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> G.    |
| Leipzig 105 B.                               |
| London 119 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> G.    |
| Paris 95 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> G.      |
| Wien 102 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 102 b.  |
| Dissente 3 % G.                              |

Hierbei eine Beilage.